

Lilian Hasler stellt in der Tangente aus

«vom krieg vom mensch von natur»

**Am Mittwoch, 27. Oktober,
wird um 19 Uhr in der
Tangente in Eschen die Aus-
stellung «vom krieg vom
mensch von natur» mit Skulp-
turen und Beiwerk der Bild-
hauerin Lilian Hasler eröffnet.**

Der Ausstellungstitel «vom krieg vom mensch von natur» war Lilian Haslers Arbeitsinstrument in den Monaten vor der Ausstellung. Alle drei Begriffe stehen in einem engen Bezug zueinander. Die Thematik hat in den letzten Jahren die Medien entscheidend besetzt und sich somit auch in Lilian Haslers Kopf fixiert. Die Künstlerin nimmt Mass an den Zurichtungen der Zeit, an den Lebensfragen.

Innen- und Aussenbereiche der Tangente werden in die Ausstellung mit einbezogen sein. Der aus Körperfragmenten bestehende «Schlachthof Welt», eine Arbeit aus Stein, kommt auf der Wiese zu liegen. Vor dem Eingang werden überlebensgrosse Frauengestalten, darunter die «Heldenmutter», die Ausstellungsbesucher in ausladender Pose begrüßen. Neben weiteren Skulpturen gibt das «Beiwerk» – Bilder und anderes – Einblick in das aktuelle Schaffen und in die Gedankenwelt der Bildhauerin. Skizzen

nehmen die Thematik in unverbindlicher Form auf und sind für Lilian Hasler Instrumente zur Weiterarbeit. Höhepunkt stellt ein Ensemble aus mehreren Skulpturen im Hauptraum der Tangente dar.

Die aus Eschen stammende und heute in Zürich lebende Lilian Hasler besuchte von 1976 bis 1980 die Kunstgewerbeschule in Bern und absolvierte eine Ausbildung zur Steinbildhauerin. Sie ist als Frau unter Männerkollegen schon lange keine Exotin mehr, obwohl ihr die Überdimensionen ihrer Figuren in Stein und Holz ein körperintensives Arbeiten abverlangen. Die Kettensäge vermag sie virtuos einzusetzen. Doch auch im kleineren Format kommt die Intensität ihrer Arbeit zum Ausdruck. Ihre aus dem Block gehauenen oder gesägten Figuren, wie auch die neueren Reliefarbeiten, sind bemalt mit leuchtendem Ultramarinblau, um das Naturhafte der Strukturen von Stein und Holz zu verdecken, um von der Form auf den Inhalt hinzuleiten.

Zur Einführung in das Werk von Lilian Hasler wird der ehemalige Leiter des Kunstmuseums Olten, Peter Killer, sprechen. Darüber hinaus bietet das in diesem Jahr in Zürich erschienene «Kunstabuch» Einblicke in das Atelier der Bildhauerin. Es beinhaltet eine wohlthuend ironische Selbstbetrachtung der Künstlerin und ihres Arbeitsalltages.

One, two,
three,
for Landesbank.
Hauptsponsor
Tangente.

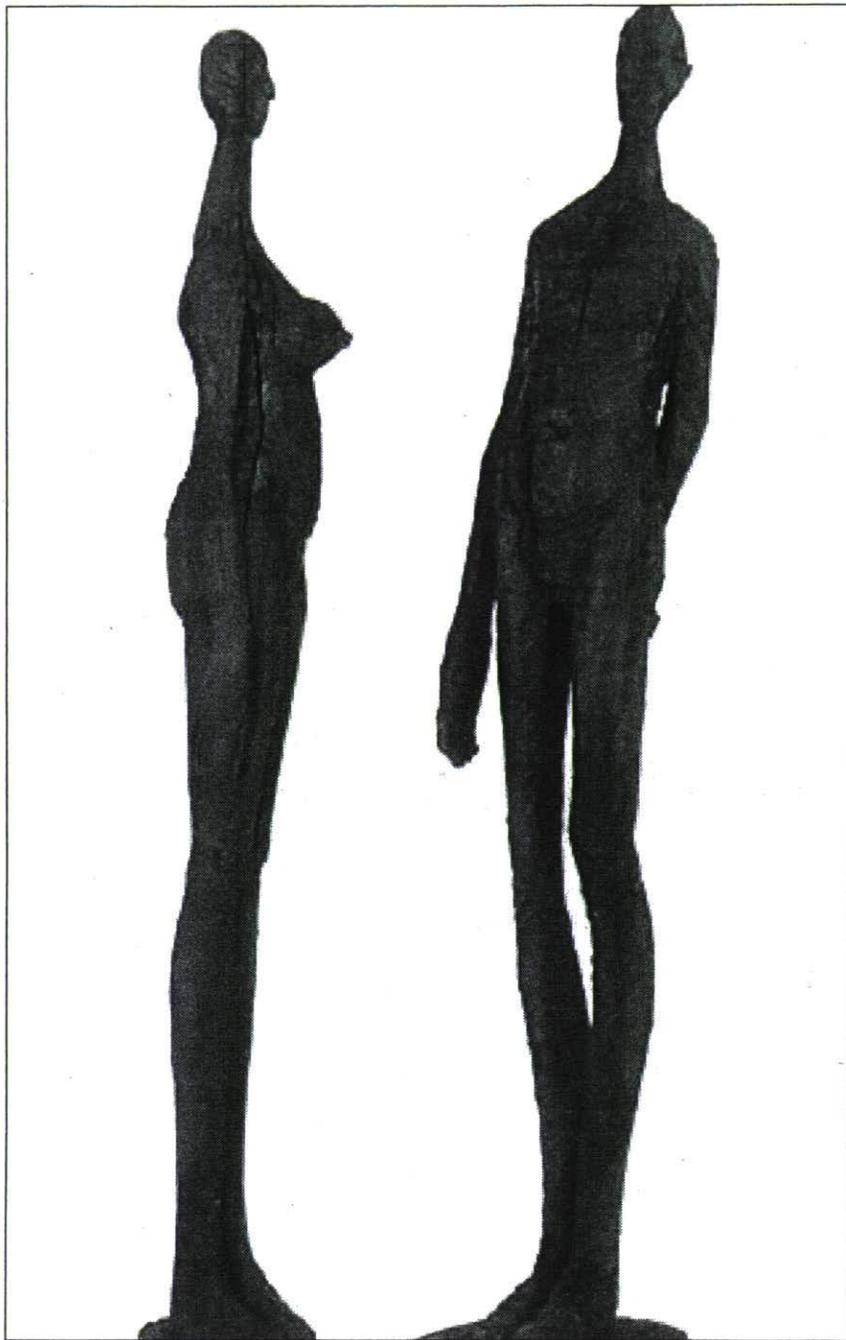
 1881
LIECHTENSTEINISCHE
LANDESBANK
AKTIENGESELLSCHAFT

*Vernissage am Mittwoch 27. Oktober, 19 Uhr.
Ausstellungsdauer: bis 14. November.
Öffnungszeiten: Freitag 18 bis 20 Uhr, Samstag und
Sonntag 14 bis 17 Uhr.
Weitere Infos zur Künstlerin auf der Homepage der
Arbeitsgemeinschaft Zürcher Bildhauer www.plastiker.ch/hasler.*

TANGENTE
MUSIK + KUNST

FL-9492 Eschen | www.tangente.li

1/2 Vaterland Dienstag 26. Oktober 2004



Paar von Lilian Hasler: Zu sehen sind die Skulpturen in der Tangente.